



# dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Seengen

08 / 2012



Service, Reparatur, Unterhalt und  
Zubehör für alle Fahrzeugmarken

# CARXPERT

SCHLOSSGARAGE  
R. LÜTHI SEENGEN

René Lüthi, Boniswilerstr. 33, 5707 Seengen  
Tel. 062 767 50 90 Fax 062 767 50 95



TOYOTA



## dorfheftli

handlich,  
kompakt, informativ:  
Alle News aus Ihrem Dorf.

Das monatliche Informationsmagazin für Gemeinden  
erscheint in Beinwil am See, Boniswil, Meisterschwanden,  
Menziken, Reinach und Seengen GRATIS in allen Haushaltungen.

Mehr dazu auf unserer Website: [www.dorfheftli.ch](http://www.dorfheftli.ch) oder unter [www.facebook.com/dorfheftli](http://www.facebook.com/dorfheftli)

### Qualitätsküchen von Blum... der kreative Arbeitsplatz!



**blum**  
schreinerei ag

Blum Schreinerei AG  
Lindenmattstrasse 7  
5616 Meisterschwanden

Tel. 056 667 10 16 Fax 056 667 37 21  
[www.blumag.ch](http://www.blumag.ch) [info@blumag.ch](mailto:info@blumag.ch)



## Gemeindenachrichten

### Prüfungserfolge



Ramona Gloor, Lernende bei der Gemeindeverwaltung Seengen, hat die Lehrabschlussprüfung als Kauffrau mit Erfolg bestanden.



Jonas Hausherr, Lernender beim Hausdienst der Gemeinde Seengen, hat die Lehrabschlussprüfung als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Schwerpunkt Hausdienst mit Erfolg bestanden.

Gemeinderat und Personal gratulieren ihnen beiden herzlich zu diesem schönen Erfolg und wünschen ihnen auf dem weiteren Lebensweg viel Glück und Erfolg.

### Wiedereröffnung Jugendtreff Seengen

Der Jugendtreff Seengen öffnet endlich wieder seine Tore am Freitag, 17. August 2012, 20.30 bis 23.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Seengen!

Wir freuen uns, einen beaufsichtigten Treffpunkt anbieten zu können, wo Jugendliche sich begegnen, unterhalten, verpflegen und spielen können.

### 17-Liter-Kehrriechsäcke

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass im Volg sowie bei A. Läubli, Velos-Motos, nebst den 35-, 60- und 110-Liter-Kehrriechsäcken auch 17-Liter Kehrriechsäcke angeboten werden.

### Seeuferreinigungstag

Der Gemeinderat hat beschlossen, auch dieses Jahr wieder einen Seeuferreinigungstag unter Mit-hilfe der Vereine durchzuführen. Er findet am internationalen Cleanup Day, also am 15. September 2012, statt. Die örtlichen Vereine erhalten demnächst die Einladung.

### Auftragsvergabe

Der Käsereiweg wird mit einem neuen Deckbelag versehen. Der Auftrag ist Schumacher + Partner AG, Sursee, erteilt worden.

### Neuzuzügerstag

Am Samstag, 25. August 2012 findet der Neuzuzügerstag statt. Eingeladen wurden alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger der letzten 2 Jahre. Es handelt sich dabei um 525 Personen.

## Redaktion

Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, 5734 Reinach  
Telefon 062 765 60 00, [dorfheftli@artwork.ch](mailto:dorfheftli@artwork.ch)

Ausgabe Nr. 08 vom 2. August 2012:  
1750 Exemplare (Streuung: 1526 Exemplare)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 23. August 2012  
Das nächste Dorfheftli erscheint am: 6. September 2012

Copyright für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Titelbild: Gemeindegewerführer Alex Siegrist, 20-Jahr-Jubiläum



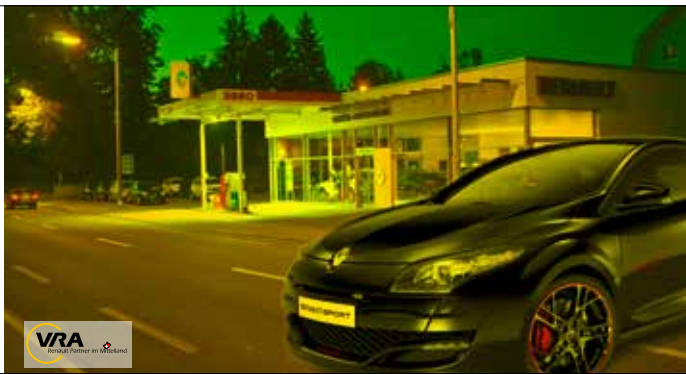
Zertifizierung:

Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.



**WYNA  
GARAGE AG**

Hauptstr. 15, 5737 Menziken  
Telefon 062 771 41 41  
www.wyna-garage.ch



**hächler**

Bäckerei-Konditorei  
5707 Seengen  
5722 Gränichen



Seenger Steine: Damit sind wir gerne in aller Leute Munde!

**Wir sind in Ihrer Nähe. Gerade, wenn mal etwas schief geht.**



**Stefan Studer**  
Versicherungs- und Vorsorgeberater  
Zuständig für Gebiet: Seengen, Sarmentorf,  
Fahrwangen, Meisterschwanden, Tennwil,  
Bettwil, Hallwil, Boniswil

**Doris Huber**  
Verkaufssupport

**Stephan Wicky**  
Versicherungs- und Vorsorgeberater  
Zuständig für Gebiet: Birrwil,  
Teufenthal, Dürrenäsch, Lautwil,  
Unterkulm

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

**Agentur Seengen**  
Poststrasse 1, 5707 Seengen  
Telefon 062 767 90 00, Telefax 062 767 90 01  
seengen@mobi.ch, www.mobireinach.ch

120307602GA

### Steueramt

Ab nächstem Jahr wird auf dem Steueramt Seengen Digitax eingeführt. Digitax ist die Bezeichnung für das papierlose Veranlagen der Steuerpflichtigen. Das entsprechende Programm wird vom Kant. Steueramt zur Verfügung gestellt. Demnach werden die Steuererklärungen und die zugehörigen Belege von einer externen Firma eingescannt und anschliessend an das Kant. Steueramt übermittelt. Daraufhin importiert das Gemeindesteueramt die eingescannten Daten. Bereits heute arbeiten 69 Gemeindesteuerämter im Kanton Aargau mit über 200'000 Steuerpflichtigen sehr erfolgreich mit Digitax. Die Einführung von Digitax ist mit jährlichen Kosten von zurzeit Fr. 15'000.-- verbunden.

### Gemeindeliegenschaften

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Schulhauses Nr. 2 mit Mehrzweckhalle ist das Benützungsreglement für die Schulanlage Pfrundgarten überarbeitet und den aktuellen Verhältnissen angepasst worden. Die Vereine wurden mit einem Exemplar bedient. Das Reglement kann auch auf der Homepage der Gemeinde Seengen eingesehen oder bei der Gemeindeganzlei Seengen angefordert werden.

### Wiedereröffnung Jugendtreff Seengen

Am Freitag, 17. August 2012, von 20.30 bis 23.00 Uhr wird der Jugendtreff Seengen wiedereröffnet. Er steht neu in der Verantwortung der Jugendkommission der Gemeinde Seengen und soll während der Schulzeit ca. alle 14 Tage jeweils am Freitagabend bis 23.00 Uhr geöffnet sein.

### Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Thut Bruno, Seengen, für einen Aussenlift in Glas und den Ersatz der Stützmauern, Parzelle Nr. 525, obere Sonnenbergstrasse. Kästli Martin und Barbara, Seengen, für eine Luft-Wasserwärmepumpe und Solarkollektoren, Gebäude Nr. 469, Parzelle Nr. 2713, Gartenweg. Wirz Gerhard und Natalie, Seengen, für Sichtschutzelemente, Parzelle Nr. 972, Baumgartenstrasse. Stüssi, Daniel und Sonja, Seengen, für eine Pergola mit Raffsegel, Gebäude Nr. 1298, Parzelle Nr. 3505, Breiteweg. Angst, Daniel, Seengen, für einen überdeckten Fahrradabstellplatz, Parzelle Nr. 3514, Baumgartenstrasse. Häusermann, Fritz und Elisabeth, Seengen, für 2 Photovoltaikanlagen, Gebäude Nr. 1277 und Nr. 1278, Parzellen Nr. 3496 und Nr. 3497, Altackerstrasse/Bösgasse. Grundmann Immobilien AG, Suhr, für 2 Besucherparkplätze, Parzelle Nr. 2426, Generationenweg. Bruder-Feusi Werner, Seengen, für die Projektänderung zu BG 2011-0009 (Abbruch und Neubau Zweifamilienhaus und Remise): Photovoltaikanlage, Parzelle 782, Gebäude-Nr. 576, Gysperg 1. Meier Samuel, Seengen, für den Anbau eines Boxenlaufstalls, Parzelle 2579, Siglisbühlstrasse. Seeblick Seengen AG, Seengen, für 8 prov. Parkplätze, Parzelle 1283, Unterdorfstrasse 2. Steiner, Jürg und Eva, Seengen, für eine Sitzplatzüberdachung, Parzelle Nr. 3412, Birnenweg 9. Stäuble, Michael und Lucia, Seengen, für eine Natursteinmauer, Gebäude Nr. 1340, Parzelle 3537, Blumenweg 14. Chestonag Automation AG, Seengen, für die Fassadensanierung und den Fensterersatz, Gebäude 515, Parzelle 3395, Wächterweg 4

**Marktkchef, Brunnenmeister, Gemeindewerkführer: Im Job von Alex Siegrist sind Allrounderqualitäten gefragt. Diese hatte er in den letzten Jahren beim Gemeindewerk Seengen mit seinem Team immer wieder unter Beweis gestellt. Nicht nur bei Sonnenschein, sondern auch bei Wind und Wetter. Jetzt kann er sein 20-Jahr-Arbeitsjubiläum feiern.**

Sommerflaute kennt Alex Siegrist nicht. «Bei uns läuft immer etwas», wie er sagt. Nicht immer alles nach Plan, wie sich kurz vor dem Termin mit der Dorfheftli-Redaktion zeigte. Wasserleitungsbruch an der Ermelgasse! Da heisst es für Alex Siegrist und das Gemeindewerkteam flexibel sein und aktuelle Arbeiten abrechnen oder verschieben, um den Schaden schnellstmöglich zu beheben. «Am Montag mache ich normalerweise die Wochenplanung», sagt Siegrist. Dass diese in seiner Ära wegen unvorhersehbaren Ereignissen schon mehrmals über den Haufen geworfen wurde, konnte ihn nie aus der Ruhe bringen

## Ein Mann für alle Fälle

Als 30-jähriger trat er seine Stelle bei der Gemeinde Seengen an. «Als Werkführer vom ersten Tag an», wie Siegrist zurückblickt. Er hatte eine Maurerlehre bei der



*Im Graben: Alex Siegrist beim Montieren eines neuen Wasserschiebers an der Ermelgasse.*



*Wasser marsch! Alex Siegrist waltet seines Amtes.* Grundmann AG absolviert und dort (mit einem Jahr Unterbruch) bis zu seinem Wechsel Tiefbauvorarbeiter. Seit 20 Jahren ist er verantwortlich dafür, dass die Infrastruktur von Seengen immer in Schuss bleibt und das Dorf «putzt ond gstrählt» aussieht. Und da gibt es nicht wenige Bereiche, für welche das Gemeindewerk verantwortlich ist. «Immer mehr anfallende Arbeiten wurden im Laufe der Jahre ins Gemeindewerk integriert», erzählt Siegrist. Und auch die eine oder andere neue Strasse sei dazugekommen, wie er augenzwinkernd anfügt. Wie wahr! Als Siegrist vor 20 Jahren zum Gemeindewerk kam, zählte Seengen etwas über 2000 Einwohner, heute sind es ca. 3600. Die Instandhaltung der öffentlichen Ver-

kehrswege ist gerade in strengen Wintern arbeitsintensiv, wobei das Gemeindewerk den Grossteil der Räumungsarbeiten selber erledigt. «Neben dem motorisierten Einsatz ist auch viel Handarbeit gefragt», sagt Siegrist. Handarbeit, die auch bei der Pflege und dem Unterhalt von öffentlichen Plätzen und Anlagen oder dem Bepflanzen von Rabatten zum Tragen kommt. Bei den Sportanlagen der Schule und des örtlichen Fussballplatzes ist Siegrist und sein Team ebenfalls immer am Ball. Bei 5 Badeanstalten am See sorgt das Gemeindewerk zudem dafür, dass die Abfallkübel geleert werden und die Anlagen einladend und in tadellosem Zustand sind.

## Stolz auf sein Superteam

Eine wichtige Aufgabe erfüllte Siegrist in den letzten 20 Jahren ebenfalls immer mit grösster Sorgfalt und mit der nötigen Kompetenz: die Wasserversorgung von Seengen. Als Brunnenmeister ist er für die Wasserversorgung, die Wasserqualität, die Reservoirs, den Unterhalt des Abwasserpumpwerks etc. verantwortlich. Auch der Unterhalt der Bäche fällt in den Bereich des Gemein-

dewerkes. Damit aber noch nicht genug. Seit seinem Stellenantritt als Werksführer ist Alex Siegrist auch Marktkchef. Er ist dafür besorgt, dass jeder Marktfahrer seinen Stand und je nach Bedarf genügend Strom hat. Aber auch administrative Arbeiten prägen seinen Alltag. «Heute mehr als früher», fügt er an. Aber auch diesen Herausforderungen hat er sich immer gestellt. Zu einem Highlight in seiner Zeit als Werkführer bezeichnet Siegrist den Bau und die Eröffnung der modernen Entsorgungsstelle in der Gerbi 1993, wo Seengen Pioniergeist im Recyclingwesen bewiesen hat. Dass im Gemeindewerk Seengen seit 1999 Lehrlinge (Fachmann Betriebsunterhalt EFZ) ausgebildet werden, erfüllt ihn ebenfalls mit Stolz. «Wir Seenger waren die ersten im Kanton», wie er sagt. Er selber hatte deswegen den Lehrmeisterkurs absolviert und war bis vor drei Jahren Prüfungsexperte. «In den letzten zwanzig Jahren habe ich als Werksführer in Seengen viel Schönes erlebt und durfte mit einem Superteam zusammenarbeiten, auf das ich mich immer verlassen konnte», wie der Jubilar zufrieden meint.



*Umsichtiger und kompetenter Werkführer: Alex Siegrist bei der Tafel am Eingang zum Werkhof.*

**Spiraldynamik® präventiv & dynamisch  
ganzheitliches Körpertraining  
für Männer und Frauen**

Montag 18.00-19.15 Uhr  
Probelektion jederzeit möglich!  
Kursleitung: Barbara Eichenberger-Wiesel

## Kurse

**Anmeldung, Information:**  
Barbara Eichenberger-Wiesel  
Apothekerweg 2 // 5712 Beinwil am See  
062 772 01 88  
info@spiraldynamik-circle.ch  
www.spiraldynamik-circle.ch

**Spiraldynamik**  
intelligent movement

**Circle**  
Raum für Tanz und Bewegung

- **Reparaturen und Wartungen von Wärmepumpen**
- **Dichtheitsprüfungen**
- **Optimale Lösungen für Heizungssanierungen und Solaranlagen**

Roger Strebel  
Schulstrasse 9  
5707 Seengen  
Tel. 062 777 57 70  
info@wpttechnik.ch



**Wärmepumpen-Technik GmbH**

**Burgturm** Reisen AG  
burgturmreisen.ch

Burgturm Reisen AG  
Schulstrasse 2  
5707 Seengen

Tel. 062 777 54 00  
Fax 062 777 54 02  
info@burgturmreisen.ch

## Reisen - so individuell wie Sie!

Als lokales Reisebüro im  
**SEETAL** sind wir auf eine  
neutrale und kundenfreundliche  
Beratung spezialisiert.

Ganz nach dem Motto

**„Qualität vor Quantität“**

Machen Sie noch heute einen Termin  
mit uns, auch jederzeit ausserhalb  
der Öffnungszeiten.



## Das künstliche Schultergelenk

Im Vergleich zum Hüft- oder Kniegelenkersatz wird ein künstliches Schultergelenk zwar immer noch selten implantiert, die Zahlen steigen dennoch rasant an. Auch weil es in den vergangenen Jahren hier sowohl von der Implantate-Technik als auch von der chirurgischen Technik deutliche Weiterentwicklungen gegeben hat.



Die Schulter selbst ist durch die anatomischen Voraussetzungen ein sehr kompliziertes Gelenk. Die knöchernen Führung ist durch die kleine flache Gelenkpfanne sowie den grossen kugeligen Oberarmkopf kaum vorhanden. Auch deshalb ist die Schulter das beweglichste Gelenk des Körpers. Hier haben die Muskel- und Sehnenansätze neben der Aufgabe der Bewegung des Armes auch stabilisierende Funktionen, weshalb sie schon relativ früh einem Verschleiss unterliegen.

Für die verschiedenen degenerativen Krankheiten der Schulter, aber auch für Brüche des Oberarmkopfes gibt es inzwischen eine Vielzahl von unterschiedlichen Schulterersatzprothesen. So reicht beispielsweise eine Teilprothese aus, wenn nur der kugelige Anteil des Oberarmkopfes betroffen ist. Bei Erkrankungen, die beide Gelenkteile betreffen, ersetzt man auch beide. Ist der sehnige und muskuläre Mantel der Schulter intakt, wird eine sogenannte anatomische Prothese eingesetzt, d.h. die neue Kugel ist dort wo

auch im Gelenk die Kugel war, ebenso verhält es sich mit der Schulterpfanne. Ist jedoch der sehnige Mantel nicht mehr vorhanden oder stark verschlissen, wird die umgekehrte Technik gewählt. Der Arm ist dann besser beweglich wenn die neue Pfanne dort ist wo die Kugel war und umgekehrt. Des weiteren gibt es inzwischen von jeder Gruppe auch Prothesen mit sehr kurzer Verankerung, sodass hier weniger Knochen entfernt werden muss. Dies hat vor allem bei jüngeren Patienten Vorteile, denn man weiss zur Zeit noch wenig über die Haltbarkeit, so dass bei der Implantation beim jüngeren Menschen (orthopädisch sind alle Menschen unter 65 Jahren jung) durchaus auch mit einem nochmaligen Wechsel des Gelenkersatzes gerechnet werden muss.

Dies individuell mit jedem Patienten zu besprechen und Vor- und Nachteile der verschiedenen Systeme aufzuzeigen ist Aufgabe des Arztes. Nur ein gut aufgeklärter Patient wird auch ein motivierter Patient sein, was die Einhaltung der Bewegungsmiter und die genaue Durchführung der Physiotherapieprogramme betrifft. Auch darf man die Möglichkeit von Komplikationen nicht verschweigen. Schlimmstenfalls kommen Keime an die Prothese, die zu einer Infektion führen. Des weiteren kann die Prothese früher als gedacht auslockern. Sie kann instabil sein, d.h. es kommt zu Ausrenkungen des Gelenkes. Schliesslich kann es beim Einbau zu Gefäss- und vor allem Nervenschädigungen kommen, die teilweise nicht mehr rückbildungsfähig sind. All diese Komplikationen treten sehr selten auf, sind aber dennoch vorhanden. Letztendlich ist jedoch die Implantation eines Schultergelenkersatzes heute viel risikoärmer und technisch ausgereifter und zeigt deutlich bessere Ergebnisse wie noch vor 10 Jahren.

www.  
ichwill  
bio.ch



Mahler & Co.  
FEINE BIOWAREN

20%  
RABATT

Rabattcode: Bio4Seetal

**fank** holzbau ag  
**hauser** seengen

Fankhauser  
Holzbau AG  
5707 Seengen

Telefon 062 777 22 55  
Telefax 062 777 25 66

info@fankhauserholzbauag.ch  
www.fankhauserholzbauag.ch

DAS FACHGESCHÄFT  
MIT LANGJÄHRIGER  
ERFAHRUNG IM HOLZBAU

Unsere wichtigsten Ausführungen sind:

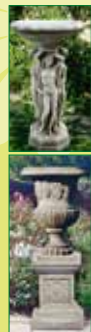
Elementbau • Ein- und Mehrfamilienhäuser • Neu- und Umbauten • Industrie- und Hallenbauten  
Landwirtschaftliche Bauten • Innenausbau • Ökologische Isolationen

04 47196

**claro** FAIR TRADE **WELTLADEN-FEST**  
an der Poststrasse Seengen

**Samstag, 18. August 2012, 9.00 – 12.00 Uhr**  
mit Degustationen, Aktionen, Wettbewerb, Luftballons für die Kleinen

Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an Nahrungsmitteln aus fairem Handel wie Kaffee, Tee, Honig, Snacks, Quinoa, Reis, Gewürze etc., Kunsthandwerk aus aller Welt, Geschenkideen für Gross und Klein, HELD Wasch- und Reinigungsmittel zum Nachfüllen, Soglio-Pflegeprodukte usw.



«So macht Ihr Garten  
eine gute Figur!»

Gartenfiguren, Stühle & Tische



BOUTIQUE HARLEKIN

Leutwilerstrasse 6 - 5706 Boniswil - Tel. 062 777 30 20

Unsere Öffnungszeiten: Di / Do / Fr 14.30 bis 18.30 Uhr  
Mi 09.00 bis 11.30 Uhr  
Sa 09.00 bis 16.00 Uhr

für 1 Einkauf. Gültig bis 30.09.12  
**10%**



BREE

## Die Regionalpolizei informiert: Jugendsachbearbeiter/-strafrecht



Seetal

Die Regionalpolizeien im Kanton Aargau verfügen seit 2010 über mindestens einen zum Jugendsachbearbeiter ausgebildeten Polizisten. Wir sind Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche sowie für Eltern, Lehrer, Institutionen und andere Amtsstellen. Bei Konflikten unter Jugendlichen vermitteln oder schlichten wir. Wir fördern das gegenseitige Verständnis für Anliegen und Bedürfnisse und streben ein konfliktfreies Zusammenleben aller Altersstufen an. Weiter möchten wir ein Vertrauensverhältnis zwischen den Jugendlichen und der Polizei durch faires und konsequentes Auftreten aufbauen. Wir sind meistens in zivil unterwegs um einfacher an die Jugendlichen heranzutreten. Bei diesen Patrouillen, werden Hot Spots aufgesucht, wo sich die Jugendlichen aufhalten. Darüber hinaus geht es in erster Linie darum, die jungen Erwachsenen zu sensibilisieren und präventiv auf sie einzuwirken, sowie Intensivtäter frühzeitig zu erkennen.

### Jugendstrafrecht:

Seit der Einführung der neuen Strafprozess- und Jugendstrafprozessordnung gilt in der ganzen Schweiz eine Strafmündigkeit ab dem 10. Altersjahr bis zum 18. Altersjahr. Wer sich in diesem Alter strafbar macht, wird an die Jugendanwaltschaft zur Anzeige gebracht.

### «Schläger von Hedingen»

Der Fall hat landesweit für Schlagzeilen gesorgt: 2007 schlug ein 16-jähriger Junge, im zürcherischen Hedingen einen Mann tot. Der Mann stürzte so unglücklich mit dem Kopf auf die Strasse, dass er tags darauf im Spital starb. Der Jugendliche liess den schwer Verletzten einfach liegen. Im Oktober 2007 war der Jugendliche erneut in eine Schlägerei verwickelt. In einem Zürcher Club prügeln er und zwei Mittäter mit Faustschlägen und Fusstritten erbarmungslos auf eine andere Grup-

pe ein. Zwei Personen blieben mit lebensgefährlichen Kopf- und Halsverletzungen liegen.

### Folgen für den Schläger:

Festnahme, Untersuchungshaft und Einleitung einer Strafuntersuchung wegen fahrlässiger Tötung, schwerer Körperverletzung und unterlassener Hilfeleistung.

### Strafrechtliche Folgen:

Wegen fahrlässiger Tötung, schwerer Körperverletzung und unterlassener Nothilfe hat das Jugendgericht des Bezirks Affoltern (ZH) den heute 18-jährigen Mann zu einer bedingten Freiheitsstrafe von zweieinhalb Jahren verurteilt. Der Haupttäter und einer der Mittäter bleiben auf Geheiss des Gerichts in der Erziehungseinrichtung, in der sie schon sind. Der Bruder des Haupttäters wurde unter persönliche Begleitung gestellt. Alle drei müssen eine ambulante therapeutische Behandlung absolvieren.

### Finanzielle Folgen:

Die Taten haben zudem einschneidende finanzielle Konsequenzen für die drei jungen Männer. Sie müssen drei Opfern solidarisch Genugtuungszahlungen, Schadenersatz und Prozessentschädigungen von total 25'000 Franken zahlen. Der Haupttäter hat darüber hinaus Genugtuungszahlungen, Schadenersatz und Prozessentschädigungen von total 105'000 Franken an die Eltern, die Lebensgefährtin und die Schwester des Hedinger Opfers zu entrichten.

### Fazit:

Der Haupttäter muss einen Betrag von rund 113'300.- Schadenersatz, Genugtuung, Prozessentschädigung usw. entrichten. Dies bei einem Lehrlingslohn von ca. 600 bis 1200.-. Quelle: <http://www.tagesschau.sf.tv>

«Überlege bevor du handelst!»



*Eichberg: Top-Adresse für Gastronomie und Hotellerie.*

**Die Aussicht ist schön: Sowohl in die Natur mit dem fantastischen Blick auf Hallwilersee und die Alpenkette, als auch in die Speisekarte mit raffinierten Gerichten. Das Hotel und Restaurant Eichberg in Seengen ist immer ein Besuch wert und für ein Erlebnis gut. Der Eichberg hat aber weit mehr zu bieten als «nur» eine unvergleichliche Aussicht und kulinarische Köstlichkeiten.**

Seit 1959 sind die Familien Wengenmaier und Mahler Gastgeber auf dem Eichberg. Am Ruder ist inzwischen bereits die dritte Generation, welche die Bereiche Gastronomie, Hotellerie übernommen hat und diese im Sinne der Gründer weiterführt. Mit ihrem von viel Herzblut geprägten Engagement, ihrer Kreativität und ihrem Fachwissen setzen die Nachfolger Eli und Kathrin Wengenmaier sowie Hannes und Käthi Mahler immer wieder positive Zeichen in den Bereichen Hotellerie und Gastronomie. Gastfreundschaft und Wohlfühlambiente selbstverständlich inbegriffen!

## **Genuss, Entspannung, Erholung**

Gerade jetzt im Sommer, bei schönem Wetter, herrscht auf dem Eichberg wieder Hochbetrieb. Wenn die Sonne lacht, hüpfen auch das Herz der vielen Ausflugsgäste, die aus den Schranken des Alltags entfliehen und Momente des Genusses, der Entspannung und der Erholung erle-



*Das Eichberg-Kernteam mit Hannes und Käthi Mahler (I.) sowie Kathrin und Eli Wengenmaier.*

ben wollen. Und da ist das Hotel Restaurant Eichberg der richtige Ort. Ein Ort, wo auch Kinder herzlich willkommen sind. Mit einem grossen Spielplatz und einem Kleintierpark finden sie hier ein wahres Paradies vor. Dass freie Plätze auf der grossen Aussichtsterrasse bei schönem Sommerwetter Mangelware sind, ist nicht verwunderlich. Wo sonst in der Region, lässt sich gepflegte und kreative Gastronomie mit diesem unvergleichlichen Naturerlebnis kombinieren? Die gedeckte Terrasse lässt sich übrigens auch während eines Sommerregens problemlos benutzen und an kühlen Abenden sorgen Heizstrahler für genügend Wärme.

## **Kulinarische Köstlichkeiten und Events**

Vielfältige Kombinationen aus saisonalen Spezialitäten auf der einen und bekannte Klassiker auf der anderen Seite zaubert die Küchenmannschaft um Hannes Mahler (dipl. Gastronomiekoch EFA) auf die Teller und bringt grosse und kleine Gäste ins Schwärmen. Qualitativ hochwertige Rohprodukte, absolute Frische und optimale Reife bilden die Ausgangslage und sorgen mit der schonenden Zubereitung für kulinarische Gaumenfreuden der Extraklasse. Das Restaurant Eichberg schreibt sich deswegen aber nicht Gourmettempel auf die Fahne. Vielmehr geht es darum, die gutbürgerliche Küche mit Bio-Frischprodukten (unter anderem aus ei-



*Terrasse mit Aussicht: Hier lässt sich dinieren.*

genem Anbau) modern und ästhetisch zu zelebrieren und zu präsentieren. Genuss pur kommt auch aus der Haus-Confiserie, wo Produkte wie Pralinés, Teegebäck, Meringues, «Birebrot» oder fruchtige Bio-Konfitüren mit viel Liebe produziert werden. Sämtliche Produkte können im Restaurant gekauft werden. Tradition haben seit geraumer Zeit auch die kulinarischen Events, zu welchen die Familien Mahler und Wengenmaier einladen. So erfreut sich jeweils das Thaibuffet unter Mitwirkung von Thai-Profi Mathias Droz grosser Beliebtheit. Und am 4. September 2012 wird bereits zum siebten Mal Feuer unter den Caquelons gemacht, wenn zum Sommerfondue und musikalischer Unterhaltung mit den Swiss-Boys geladen wird. Die hohe Kunst der Kulinarik wird auf dem Eichberg auch immer wieder von der Aargauer Kochgilde (3-fache Weltmeister) zelebriert. Anfangs Juli haben die Kochkünstler in der Eichbergküche den 2. Probelauf für das Wettbewerbsmenü im Rahmen der Nationalmannschaftsausscheidung absolviert. Zum Erfolg der Aargauer Kochgilde haben auch Hannes Mahler und Eli Wengenmaier in der Vergangenheit aktiv beigetragen.

## **Entspannen mit herrlicher Aussicht**

Eli Wengenmaier ist diplomierter Hotelmanager NDS HF und auf dem Eichberg für die gesamte Geschäftsführung, Schwerpunkt Hotellerie inkl. Gemüsebau, verantwort-



*Hotelzimmer: Hier lässt es sich entspannen.*

lich. Das 3-Sternhotel bietet 33 Betten 25 Einzel- und Doppelzimmern. Der Komplex Zeder wurde 2008 einer Totalrenovation unterzogen und strahlt mit erfrischenden Farben und neuer Ausstattung eine moderne und wohnliche Atmosphäre aus. Ob ein Erholungsaufenthalt mit ärztlicher Betreuung und hauseigener Physiotherapie, Ferien oder eine Übernachtung auf Geschäftsreisen: Das Hotel bietet ein breites Spektrum an Möglichkeiten, die sich mit dem geplanten Panoramahotel-Neubau noch steigern werden. Mitte 2014 sollen rund 50 neue Zimmer mit 4-Sternkomfort und Seesicht bezugsbereit sein. Der Wellnessbereich im Attika-Geschoss mit fantastischer Sicht auf See und Berge ist eines von vielen Highlights, welche das Hotel bieten wird. Infos über das Hotel/Restaurant Eichberg, den Bio-Gemüsebau und die Bio-Landwirtschaft gibt es auf der umfassenden Webseite unter [www.eichberg.com](http://www.eichberg.com)



*«Die, mit mehr Frucht»: Die Eichberg-Bio-Konfi ist neu im Sortiment. Siehe auch [www.bio-konfi.ch](http://www.bio-konfi.ch)*



**10 Jahre**

fräsen · bohren · seilsägen · pressen

**Müller**  
Beton- und Steintrenntechnik GmbH

5707 Seengen  
062 777 42 43  
www.mueller-steintrennungen.ch



**Wir sind in Ihrer Nähe. Mit Kompetenz für Versicherung und Vorsorge.**

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

**Helvetia Versicherungen**  
Generalagentur Aarau  
Mitteldorfstrasse 37, 5033 Buchs  
T 058 280 33 11, F 058 280 33 00  
M 079 332 87 05, silvio.petrecca@helvetia.ch  
www.helvetia.ch

**helvetia**

**Silvio Petrecca**  
Versicherungs-/Vorsorgeberater



**ZUMBA**  
fitness

fitpunkt  
be fit

**ZUMBA PARTY**

**Freitag, 24. August 2012,**

19.30 bis 21.30 Uhr | Sportanlage | 5707 Seengen | 062 777 42 43 / Anmeldung: fitpunkt.ch | mobil +41 78 208 45 54

Nichts wie los und anmelden!

**Bibliothek**

Montag, 15.00 bis 16.30 Uhr; Dienstag, 17.30 bis 19.30 Uhr; Mittwoch, 10.00 bis 11.30 Uhr; Donnerstag, 10.00 bis 11.30 Uhr; 17.00 bis 18.30 Uhr; Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr; Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr.

**Guuggenmusik Sompfguugger**

Neumitglieder melden sich bei: praesi@sompfguugger.ch.  
Infos: www.sompfguugger.ch.

**Inlineskating**

Training für Kinder und Jugendliche jeweils Montag 18.00 – 20.00 auf dem Parkplatz Rollstar AG Egliswil und Freitag 18.00 – 20.00 auf dem Werkhofareal Lenzburg (ausser Schulferien). Erwachsenentraining Mittwoch 20.00 – 21.30 Uhr ab Parkplatz Rollstar AG Egliswil. Infos: www.rc-aaretal.ch

**Kirchenchor**

Die Proben sind jeweils dienstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Gertrud Lämmli, Tel. 062 777 12 27.

**Kynologischer Verein Seetal**

Übungszeiten: Samstag 16.00 – 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 – 11.00 Uhr. Infos: Bea Sager, bea.sager@sunrise.ch oder Tel. 062 775 11 43.

**Ludothek**

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr, Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr. Infos: Karin Schmied, Tel. 062 777 35 42.

**Männerturnverein Seengen**

Trainingszeiten jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.mtvseengen.ch oder direkt bei Peter Käser, Tel. 062 777 36 91

**Pfadi Hallwyl**

Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch.

**Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee**

Samstag/Sonntag, 25/26. August, Monatstreff: 5-Sinne. Hast du Lust dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33 oder franziska.buri@bluewin.ch.

**Spielgruppe Seengen**

Montag bis Freitag, 8.30 – 11.00 Uhr und Freitagnachmittag von 13.30 – 16.00 Uhr im Schillinghaus. Waldspielgruppe: Dienstag, 9.00 – 11.30 Uhr im Wald von Seengen. Infos: Corinne Schumacher 062 777 25 50.

**TonArt**

Gesangsprobe jeweils Mittwochabend, 20 – 22 Uhr in der Aula der Schulanlage. Während den ordentlichen Schulferien finden keine Proben statt. Infos: Dave Würmli, davewuermli@gmx.ch, Tel. 062 775 06 35 oder www.tonart-seengen.ch.

**Turnverein**

Turnzeiten Männer: Dienstag: 20.15 – 22.00 Uhr, Doppeltturnhalle, Freitag: 20.15 – 22.00 Uhr, Doppeltturnhalle. Turnzeiten Damen: Donnerstag: 20.15 – 22.00 Uhr, Doppeltturnhalle. Jugi Knaben gross: ab 3. Klasse Dienstag: 19.00 – 20.00 Uhr, Doppeltturnhalle. Jugi Knaben klein: ab 1. Klasse Donnerstag: 18.00 – 19.00 Uhr (zusammen mit Mädchen Jugi klein). Jugi Mädchen gross: ab 3. Klasse, zur Zeit wird keine angeboten. Jugi Mädchen klein: ab 1. Klasse Donnerstag: 18.00 – 19.00 Uhr (zusammen mit Knaben Jugi klein). Infos: Monika Lehner, monika.lehner@tvseengen.ch, Tel. 056 667 38 11 oder www.tvseengen.ch.

**Verein «Alte Schmitte»**

Die Räumlichkeiten in der Alten Schmitte können für Anlässe gemietet werden. Infos: Jörg Leimgruber, Tel. 062 777 25 68. Vermietung: Nelli Ulmi, Tel. 062 777 10 14 / 062 777 20 11.





**erismann**

Tankrevisionen  
Hauswartungen  
Entfeuchtungen

5616 Meisterschwanden  
Tel. 056 667 19 65  
www.erismann.ch



**ASS**  
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung  
Wasserschaden-Sanierung  
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64  
www.aquasecservice.ch



**leibundgut**  
boniswil-seengen

Service und Verkauf von Elektrowerkzeugen + Haushaltapparaten

Seetalstrasse 193/3, 5706 Boniswil  
Eugen Leibundgut  
Tel. 062 777 27 27  
eu.leibundgut@bluewin.ch

Natel 079 647 52 68  
Fax 062 777 36 72  
www.haushaltapparate-leibundgut.ch



Ladenöffnungszeiten:  
Mo – Fr 17.00 – 19.00  
Sa 09.15 – 12.00  
13.30 – 15.30

**Natur pur und Vielfalt  
aus Mariannes Müli-Lade.**

**Mühle Seengen**  
T. + M. Häusermann  
Oberdorf 33, 5707 Seengen  
Tel. 062 777 12 25, www.muehle-seengen.ch



seetal  
getreide

Öffnungszeiten Müli-Laden: Montag geschlossen, Di - Fr 8.00 - 11.30 Uhr / 13.30 - 17.30 Uhr

Auf alle Baufragen  
haben wir eine

**Antwort!**

Kontaktieren Sie uns.  
Bei einem  
unverbindlichen  
Gespräch finden wir die  
entsprechend beste Lösung.

**S T A D L E R**  
ARCHITEKTEN AG

---

Dinkelhof 8  
5706 Boniswil  
www.stadler-architekten.ch

---

Tel 062 767 60 20  
Fax 062 767 60 29  
info@stadler-architekten.ch

## Agenda

### August 2012

7. Juli 2012 – 19. August 2012  
**RÄTSELhaft – Ferienprogramm für Kinder**  
Schloss Hallwyl, Museum Aargau

Sonntag, 19. August 2012  
**Buchpremiere mit Lesung**  
Margot S. Baumann

Samstag/Sonntag, 25./26. August 2012  
**Fischessen**  
Musikgesellschaft Seengen

### Kirchengemeinden

**Katholische Kirchengemeinde**  
Samstag, 4. August, 18.30 Uhr  
Gottesdienst in der Kapelle in Seengen

Samstag, 25. August, 17.00 Uhr  
Chile mit Chind. Kinderfeier in der Pfarrkirche

Samstag, 25. August, 19.00 Uhr  
Der Jugendraum UNDERGROUND ist offen

Samstag, 1. September, 18.30 Uhr  
Gottesdienst in der Kapelle in Seengen

### Reformierte Kirchengemeinde



Sonntag, 12. August, 10.00 Uhr Kirche Seengen: Familiengottesdienst zur Erlebniswoche «Joseph und seine Brüder» mit Liedern und Beiträgen der Erlebniswochenkinder. Nach dem Gottesdienst für alle Zusammensein bei Wurst und Brot. Pfarrerin Susanne Meier-Bopp, Team und Kinder.

Dienstag, 14. August, 9.00 bis 10.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Seengen: Zischtigzmorge - zu einem fröhlichen Morgenessen mit kurzer Besinnung sind Gross und Klein herzlich eingeladen.

Freitag, 17. August, 19.30 Uhr, Tagungshaus Rügel: Sommer-Serenade - die Musikgruppe «Musique Simili» begeistert ihr Publikum mit Musik auf hohem Niveau. Organisation: Paul Bopp. Kollekte (Richtpreis 20 Franken inklusive Apéro).

Sonntag, 26. August, 10.15 Uhr Kirche Egliswil: Gottesdienst mit Pfarrer David Lentzsch zur Eröffnung der Ausstellung 1000 Jahre Kirche Egliswil, anschliessend Vernissage des Buches über die Geschichte der Egliswiler Kirche.

## Entsorgungsstation Gerbi:

Montag, 9.30 – 11.30 Uhr, Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr,  
Samstag, 9.30 – 12.00 Uhr

### Altglas

Ausspülen, farbgetrennt einwerfen. Entsorgungsstation Gerbi.

### Altkleider

Sammlung, 27. Oktober, in den dafür verteilten, speziellen Säcken. Oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

### Altpapier/Karton

Jeweils donnerstags: 23. August, 18. Oktober und 13. Dezember. Papier und Karton gebündelt (keine Tragtaschen) an den Kehrichtsammelplätzen bereitstellen. Vor Nässe schützen. Oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

### Altmetall

Brennbares Material entfernen. Entsorgungsstation Gerbi.

### Aluminium

Ausspülen, ohne Fremdmaterial. Entsorgungsstation Gerbi.

### Altöl/Fett

Entsorgungsstation Gerbi.

### Ast- und Strauchanlieferung

Samstag: 15. September, 20. Oktober und 10. November. Bürgerheim Seengen, Boniswilerstrasse 40. Annahme von 14 – 15 Uhr.

### Autobatterien, Pneus

Sind den Lieferanten zurückzugeben.

### Batterien

Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

### Bauschutt

Entsorgungsstation Gerbi. Nur Kleinmengen bis 25 kg. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen.

### Elektrogeräte

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi.

### Gifte, Chemikalien

Rückgabe in Originalgebinde an den Lieferanten oder kleine Mengen an Apotheke Seengen.

### Grünabfuhr

Jeweils dienstags: 7., 14. & 21. August, 4. & 18. September, 2., 16. & 30. Oktober, 13. & 27. November und 11. Dezember. Am Morgen der Sammeltage in Normcontainern oder in Bündeln von max. 200 cm Länge und einem Gewicht bis 30 kg mit einer offiziellen Grüngutvignette bzw. -marke bereitstellen.

Grüncontainer-Jahresvignette:

bis 240 Liter	CHF	120.00
bis 800 Liter	CHF	350.00

Gebührenmarken:

Bündel (max. 200 cm Länge bis 30 kg)	CHF	7.00
Grüncontainer (bis 240 Liter)	CHF	7.00

Verkaufsstelle: Volg Seengen und A.Läubli Velos-Motos

### Grüngut

Im Hausgarten kompostieren oder bei grösseren Mengen Kompostieranlage Häfeli AG, Seonerstrasse 85, Lenzburg.

### Grüngutanlieferung

Beim Aufbereitungsplatz Wangenhölzli in Fahrwangen. Samstag, 18. August, 1., 15. & 29. September, 13. & 27. Oktober, 10. & 24. November und 8. Dezember. Annahme von 16 – 17 Uhr. Die Gebühren sind vor Ort zu begleichen. Ab Woche 50 sind Lieferungen nach telefonischer Vereinbarung (079 313 03 11) möglich.

### Häckseldienst

Jeweils donnerstags: 13. September, 11. Oktober, 22. November. Am Vorabend des Häckseltages geordnet und ungebündelt auf gut zugänglichem Vorplatz deponieren. Vor Nässe schützen. Sackgassen werden nur auf telefonische Voranmeldung bedient.

### Kerzenresten, Korkzapfen

Entsorgungsstation Gerbi.

### Leuchtstoffröhren, Sparlampen

Unzerbrochen an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi.

### Mäuseschwänze

Entsorgungsstation Gerbi. Nur Montag 9.30 – 11.30 Uhr und Mittwoch 16 – 18 Uhr.

### Nespresso-Kapseln

Entsorgungsstation Gerbi.

### PET

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi.

### Polystyrol-Schaumstoffe

Entsorgungsstation Gerbi.

### Schuhe

In brauchbarem Zustand. Entsorgungsstation Gerbi.

### Sperrgut

Jeden Mittwoch Morgen mit den offiziellen Sperrgutmarken der Gemeinde bereitstellen oder Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

### Stahlbüchsen

Entsorgungsstation Gerbi.

### Tierkadaver

Kläranlage Hallwilersee. Montag, 14 – 16 Uhr, Mittwoch, 8 – 9 Uhr, Freitag, 14 – 15.30 Uhr.

### Kehrichtabfuhr

Jeden Mittwoch. Ausgefallene Touren werden in der Regel am Dienstag vorgeholt (siehe sep. Publikation im Lenzburger

Bezirksanzeiger). Kehrichtsäcke am Morgen der Sammeltage (NICHT am Vortag ins Freie stellen; streunende Tiere reissen die Säcke auf) in den offiziellen Säcken der Gemeinde bereitstellen.

Grundgebühren:

Grundgebühr pro Haushalt 1 – 2 Personen	CHF	30.00
Grundgebühr pro Mehrpersonenhaushalt	CHF	45.00
Grundgebühr pro Betrieb	CHF	75.00

Gebührenmarken:

Gebührenmarken rot (8 kg)	CHF	3.10
Gebührenmarke grün (20 kg)	CHF	6.90

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos

Kehrichtsäcke/Container-Plomben:

Container-Plombe bis 800 Liter	CHF	42.60
Kehrichtsäcke 110 Liter	CHF	5.45
Kehrichtsäcke 60 Liter	CHF	3.05
Kehrichtsäcke 35 Liter	CHF	1.90
Kehrichtsäcke 17 Liter	CHF	1.10

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos



Marina Geissbühler ist die neue Stufenleiterin.

## Ab 01. Oktober 2012 werde ich der Kreismusikschule Seengen als Stufenleiterin vorstehen. Gerne stelle ich mich Ihnen heute vor:

Nach der Schule habe ich eine Ausbildung zur Akkordeonlehrerin absolviert und anschliessend auch im kaufmännischen Bereich eine intensive Weiterbildung genossen. Da ich mich schon immer gerne möglichst breitgefächert betätigte, folgten rund 10 Jahre mit zwei Halbtagsjobs sowohl als Akkordeonlehrerin wie auch als kaufmännische Angestellte in einer Autogarage.

Mit dem Milleniumswechsel kam auch der Wechsel zur Musikschulleitung: In Buttwil bekam ich die Chance, mich erstmals in der Führung einer Musikschule zu betätigen und nebenbei die entsprechende Ausbildung zu absolvieren. Bereits seit 11 Jahren führe ich nun auch die Regionale Musikschule Oberes Seetal REMOS.

Zurzeit sind die Musikschulen auch auf den politischen Bühnen ein Thema: Noch vor meinem Stellenantritt wird auf eidgenössischer Ebene über die Initiative «Jugend + Musik» abgestimmt. Im Kanton Aargau ist ein neues Gesetz über den Instrumentalunterricht in der Vernehmlassung. Daraus folgend werden Änderungen in der Musikschullandschaft voraussichtlich die nächsten Jahre bestimmen.

An der Arbeit einer Musikschulleiterin gefällt mir vor allem die Vielfältigkeit. Dabei steht immer die Arbeit mit Menschen im Vordergrund. Die Verbindung zwischen struktureller/organisatorischer Genauigkeit und musischer Kreativität ist Herausforderung und Chance. Und schlussendlich: Was gibt es Schöneres, als unserem Nachwuchs eine sinnvolle, lustvolle Tätigkeit zu ermöglichen?

In diesem Sinne freue ich mich auf viele neue Begegnungen in und um Seengen!

Marina Geissbühler

## Disco, tanzen, chillen, hängen, spielen, diskutieren, verpflegen und ganz einfach Spass haben: Das alles ist im Seenger Jugendtreff im Seenger Kirchgemeindehaus wieder möglich. Nachdem er im Mai 2011 geschlossen wurde, steht am Freitag, 17. August um 20.30 Uhr die Wiedereröffnung auf dem Programm.

Freude herrscht, dass der Jugendtreffpunkt seine Türen wieder öffnet. Nicht zuletzt auch darum, weil der Gemeinderat in Sachen Jugendarbeit ein offenes Ohr hat. Die Jugendkommission der Gemeinde Seengen übernimmt nämlich die Gesamtverantwortung für einen geordneten Ablauf und vertritt den Jugendtreff nach aussen. Ihr gehören Gemeinderat Dieter Gugelmann, Felix Häusermann (Gemeinderat Egliswil), Caroline Gnehm (Mitglied Elternrat, Boniswil), Peter Steigmeier (Schulpflege Seengen) und David Lentzsch (Pfarrer Seengen) an. «Das Projekt ist eine wirklich gute Sache. Die Kirche hat in dieser Angelegenheit vorgespurt, wobei Pfarrer David Lentzsch ganz klar der Motor hinter dem Jugendtreff ist», stellt Gemeinderat Dieter Gugelmann erfreut fest, um im gleichen Atemzug auch auf die erspriessliche Zusammenarbeit mit der Betriebskommission hinzuweisen. Ihr gehören acht Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse an. Sie sind unter anderem für den Einkauf, die Zubereitung und den Verkauf von Lebensmitteln und Getränken ebenso verantwortlich wie für die Gestaltung der Aktivitäten, das Führen der Kasse, das Reinigen des Jugendtreffs und vieles andere mehr. Die Betriebskommission wird vom Elternrat unterstützt, der unter anderem auch über die Einhaltung der Hausordnung (u.a. Alkoholverbot im und vor dem Jugendtreff) wacht und die diensthabenden Schüler bei Bedarf unterstützt. Eintrittsberechtigt sind Jugendliche ab dem 13. Altersjahr, welche in Seengen die Schule besuchen oder in einer Seenger Schulgemeinde (Bonis-



## Für den Jugendtreff scheint wieder die Sonne.

wil, Egliswil, Hallwil, Leutwil, Seengen) wohnhaft sind. Das Höchstalter beträgt 17 Jahre. Trotz Gesamtverantwortung für den Jugendtreff durch die Jugendkommission legt Gemeinderat Dieter Gugelmann Wert darauf, dass die Eltern dadurch nicht in ihrer Aufsichtspflicht und Verantwortung gegenüber ihren Kindern enthoben sind. «Die Eltern sollen wissen, wo sich ihre Kinder aufhalten und was sie machen. Sie dürfen auch jederzeit einen Augenschein vom Jugendtreff nehmen», wie er erklärt. Den Dialog führen und eine offene Kommunikation liegt der Jugendkommission sehr am Herzen. Genauso wie die Jugendarbeit in Seengen ganz allgemein. Bestrebungen sind diesbezüglich im Gange, dass ein Jugendkonzept erarbeitet werden soll, bei welchem Bestehendes mit Neuem ergänzt wird. Wobei Seengen mit dem Fussballplatz oder der Skateranlage in Sachen Jugendarbeit schon einen grossen Beitrag geleistet hat. «Wir wollen aber nicht etwa die bestehenden Vereine konkurrenzieren, welche bei der Jugendarbeit bisher Grossartiges geleistet haben», so Gugelmann. Jugendarbeit und die Erarbeitungen von Jugendkonzepten werden vom Kanton finanziell unterstützt. Finanzielle Unterstützung erhält auch der Jugendtreff. Zum Beispiel von der Kirchenpflege, welche die Infrastruktur gratis zur Verfügung stellt und sich mit max. 2000 Franken an den Veranstaltungen beteiligt.



*Bohrmaschinen, marsch! Die Frauen an der Arbeit*

**Rund zwölf Anlässe werden jährlich vom Elternkreis Seengen organisiert. Ebenso der beliebte Ferienpass im Frühling sowie die Waldspielgruppe und Spielgruppe Gigampfirössli.**

Neu wird das Angebot mit Freizeitkursen für Erwachsene erweitert. «Wir steigern so die Attraktivität für die Eltern und bieten die Gelegenheit, im eigenen Dorf Neues zu erlernen», so Barbara Widmer, Mitglied des Vorstandes. Die bereits durchgeführten und fast ausgebuchten Kurse bestätigen, dass das Angebot gerne genutzt wird.

Ein Dutzend Mütter haben sich erstmals zum Muffins-Nähen im Kurslokal getroffen. Kursleiterin Esther Flückiger aus Hausen zeigte verschiedene Techniken



*Die fertigen Etagères mit den genähten Muffins.*

und stellte zudem das notwendige Material zur Verfügung. Aus einem Fundus von Stoffen und Spitzen in allen Farben sowie Beeren, Knöpfen und Blumen liesen sich Köstlichkeiten zaubern, die zum Anbeissen verführen. Um die Süssigkeiten aus Stoff trendgerecht zu präsentieren, wurden im zweiten Kurs Etagères hergestellt. Die Bohrmaschinen liefen während über zweier Stunden heiss und bohrten Loch um Loch in unterschiedlichste Teller, Schalen und Tassen. Die gelernte Schneiderin Esther Flückiger wird im September einen dritten Kurs zum Thema Nähen leiten, bevor es dann im Frühling mit dem Programm weiter geht. Infos zum Jahresprogramm des Elternkreises Seengen finden Sie unter [www.elternkreisseengen.ch](http://www.elternkreisseengen.ch)



*Vollhybrid: Der Prius+ Wagon mit 7 Sitzplätzen.*

**«Waku Doki» ist nicht etwa die Bezeichnung eines japanischen Gerichtes. Vielmehr steht dieser Slogan für Freude, Begeisterung und Leidenschaft. So wie sie von Toyota mit den neuen Modellen vermittelt werden. Überzeugen konnte man sich anlässlich der Präsentations- und Probefahrtagen in der Schlossgarage von René Lüthi in Seengen.**

Im Mittelpunkt des grossen Interesses standen die beiden neuen Vollhybridmodelle Prius+ Wagon und Yaris. Mit dem Prius+ Wagon schickt Toyota den ersten Vollhybrid mit 7 Plätzen an den Verkaufsstart, der sowohl Familienmenschen als auch Sportskanonen mit einer grossen Ausrüstung ein Fahrzeug mit sieben vollwertigen Sitzplätzen und hochwertigem Interieur bietet. Beim neuen Raumwunder Prius+ setzt Toyota wie auch bei



*Clean & Sexy: der neue Yaris der 3. Generation.*

der dritten Generation des Kleinwagens Yaris auf die Vollhybridtechnologie, in welcher Toyota seit der Einführung des Prius im Jahre 1997 als Pionierin gilt. Der Yaris ist der einzige Kleinwagen, der als Benziner, Diesel und Vollhybrid angeboten wird. Der Yaris Hybrid hebt sich von seinen Schwesternmodellen durch ein eigenständiges Design im Front- und Heckbereich ab. Die LED-Tagfahrlichter und ein auffallendes, blau unterlegtes Toyota-Logo sind Erkennungsmerkmale des neuen Vollhybrids. Beim neu entwickelten Vollhybrid-Antrieb kommen ein sparsamer 1,5-Liter-Benziner und gegenüber den bisherigen Hybrid-Modellen (Auris und Prius) deutlich kompaktere und leichtere Hybrid-Komponenten zum Einsatz. Konsequenterweise auf Fahrpass ausgerichtet ist der neue Sportwagen GT86, der von Toyota-Chef und Rennfahrer Akio Toyoda massgeblich mitentwickelt wurde. Mit Motor vorne und Antrieb hinten ist er mit allen Attributen gesegnet, welche die Freude an einem Sportwagen erst richtig aufkommen lassen. Kommt der Boxer-Motor (Zusammenarbeit mit Subaru) dazu, der das Sportwagenfeuer endgültig zu entfachen vermag. Ein sehr schön verarbeitetes Interieur, Ergonomie und Funktionalität runden die sehr guten Eigenschaften des GT86 ab.



*Vermittelt Fahrfreude pur: der Toyota GT86.*

Für Auskünfte und Probefahrten gibt René Lüthi gerne Auskunft. Infos und Kontakt findet man auch unter [www.schlossgarage-seengen.ch](http://www.schlossgarage-seengen.ch)

**WELLNESS**  
AM SEE  
GmbH

KOSMETISCHE DIENSTLEISTUNGEN  
Gheiweg 2, 5707 Seengen,  
Tel. 062 777 57 67, [www.wellnessamsee.ch](http://www.wellnessamsee.ch)

**nail studio**  
jeanne oester

Gheiweg 2, 5707 Seengen  
Tel. 079 732 12 49  
[www.nailstudioseengen.ch](http://www.nailstudioseengen.ch)

Gesichtsbehandlungen  
Fusspflege

Wellness-Halbtage  
Körperforming

Verschiedene  
Nageldesignverfahren



*Bewegungsfreude. Das Gehirn lernt am besten unter fröhlichen Bedingungen. Da kommen Bewegung und Gruppendynamik gerade recht!*

### Spiraldynamik® präventiv-dynamisch

Im Zentrum der Spiraldynamik steht Bewegungsqualität. Ziel ist ein Minimum an Abnutzung durch ein Maximum an Koordination. Das bedeutet anatomisch-funktionelle Bewegung, sprich Abläufe, die im Alltag hilfreich sind. «Ältere Menschen brauchen intelligente Bewegungsstrategien». Sollte es zu einem Sturz kommen, muss die Person wissen, wie sie wieder auf die Beine kommt. «Die Hilflosigkeit bringt ältere Menschen oft in eine prekäre Situation. Deshalb wird in Bewegungsstunden nach spiraldynamischen Ansätzen neben Prävention auch ganz konkret mit und für Alltags-Szenen geübt». Isolierte Übungen bringen wenig. Ältere Menschen brauchen eine klare Strategie, um ihre Sicherheit im Alltag zu behalten.

Konkret heisst das, Sturz-Prävention und für den Fall des Falles Kraft und Bewegungskoordination, um reagieren zu können und wenn möglich, selbständig wieder auf die Beine zu kommen.

### Falsch verstandenes Anti-Aging

Guter Wille herrscht allüberall. 75-jährige Walker und Jogger, ja Marathon-Absolventen sind vordergründig ein erfreuliches und oft gesehenes Bild. Bei genauem Hinsehen wird die Sache heikel. Walking mit X-Beinen und Knickfüssen schadet mehr, als dass es nützt. Die betagten Gelenke federn nicht mehr so

elastisch wie in der Jugend; Schlag auf Schlag werden aktive und passive Strukturen gestresst. Die Walking-Stöcke als Sportgerät mögen das Gefühl dynamischer Aktivität suggerieren. Wer aber die Technik analysiert, entdeckt überlastete, fehlpositionierte Schultern und einen starren Brustkorb. Genau das Gegenteil von dem, was man mit dem körperdurchlüftenden Walking eigentlich möchte. Der quantitative Anspruch steht im Vordergrund – die Qualität geht oft baden. Nur bewegen ist gut, intelligent bewegen ist besser. Das ist altersunabhängig, wird aber mit der Zeit immer wichtiger.

### Im Zentrum stehen Bewegungsqualität und Bewegungsfreude

Die Zeit der «schonungsbedürftigen Alten» ist vorbei. Der Trend geht endlich in Richtung mehr Bewegung. Mit Quantität ist es aber nicht getan. Bewegungsqualität steht im Zentrum und viel Freude an Bewegung.

Einstieg jederzeit möglich: Mittwoch, 09.30-10.30

### Circle Raum für Tanz und Bewegung

Spiraldynamik® Tanz

Barbara Eichenberger-Wiesel

Apothekerweg 2 info@spiraldynamik-circle.ch  
5712 Beinwil am See www.spiraldynamik-circle.ch

**Die Volkshochschule Wynental kann auf ein erfolgreiches Kursjahr zurückblicken. Auch das neue Programm für die bevorstehende Saison 2012/13 wartet mit vielen Highlights auf. Der Startschuss fällt mit einem speziellen Event im Kino TaB am 17. August.**

36 Kurse, 2636 Kursstunden und über 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer: VHS-Präsidentin Ursi Matthias zeigte sich erfreut über den Verlauf der letzten Saison. Die Senioren-Computeria und die Computerkurse für Frauen waren sehr gut besucht. Auch das Theaterspektakel «Karl's kühne Gassenshow», die Kurse «Stressfrei durch Klopfakupunktur» oder «Indisch Kochen» erfreuten sich grosser Beliebtheit und waren zum Teil ausgebucht. Ursi Matthias präsentierte das neue Programm, das mit 36 Kursen wiederum mit Rosinen vollgespickt ist. «Lernen hört nie auf und gehört zur Lebensqualität», wie Renate Gautschi, Gemeindevorsteherin und Grossrätin aus Gontenschwil in ihrem Vorwort des neuen Kursprogrammes schrieb. Neues lernen, Bestehendes vertiefen: Dazu bieten die Kurse der Volkshochschule wieder jede Menge Gelegenheit. Und vor allem: Da ist für jedermann etwas dabei. Der Saisonstart macht der Event im Kino TaB, wo Schweizer Kurzfilme gezeigt werden. Als Gast ist Beat Schlatter zu Besuch, der den Leuten Red und Antwort stehen wird. Kurse mit kulinarischem Hintergrund stehen jeweils hoch im Kurs. Und so dürfte das Gemüseschnitzen, der Pilzkurs für Anfänger, der Kniggekurs rund um den Esstisch mit einem feinen 5-Gang-Menü im Hotel/Restaurant Schneggen oder die Führung und Degustation der Gunzwiler Destillate bei Urs und Theres Hecht wieder viele Interessierte ansprechen. Auch wie Politik, Radio oder Fernsehen gemacht wird, erfährt man dank dem Angebot der Volkshochschule Wynental. So steht zum Beispiel ein Besuch des Bundeshauses in Bern und anschliessender Fragestunde mit Nationalrat



*Der Vorstand der Volkshochschule Wynental wartet mit einem interessanten Programm auf.*

und FDP-Präsident Philipp Müller oder der Besuch der Fernsehserie «Sportpanorama» auf dem Programm. Als prominenter Gast konnte der VHS-Vorstand Werner van Gent verpflichtet werden. Am 19. Februar wird der SF-Korrespondent für Griechenland und den Nahen Osten im reformierten Kirchgemeindehaus in Menziken von den politischen Ereignissen berichten. Zu einem speziellen Projekt lädt die VHS am 27. Oktober mit dem Kurs «Kräuterspirale selbst planen und bauen» ein. Unter der Leitung von Gartenbau Lang Reinach wird gezeigt, wie der Bau und die Bepflanzung einer Kräuterspirale sowie die anschliessende Pflege richtig gemacht wird. Auch der musikalische Part kommt im neuen Programm nicht zu kurz. Mit dem Stimmkurs und Singen im Advent sowie einem Alphornbläserkurs für Anfänger kann man in verschiedene Klangwelten eintauchen. Das Erlernete aus den Musikkursen sowie Schreiner- und Metallarbeiten werden anlässlich der Finissage am 8. Juni 2013 in der Stiftung Lebenshilfe präsentiert. Kursangebote und Infos findet man auch unter [www.vhs-aargau.ch/wynental](http://www.vhs-aargau.ch/wynental).

**Tag der offenen Tür**

Freie Besichtigung am  
Freitag, 10. August, 14 bis 18 Uhr  
Samstag, 11. August, 11 bis 16 Uhr

[www.gartenweg-beinwil.ch](http://www.gartenweg-beinwil.ch)



Eigentums- und Mietwohnungen  
in Beinwil am See

4½-Zimmer-Wohnung Kauf ab CHF 595 000.–  
3½-Zimmer-Wohnung Miete ab CHF 1700.–



**ROTH**  
ROTH BAU + PLANUNGS AG  
GENERALUNTERNEHMUNG BRUNO ROTH AG

VERKAUF/AUSFÜHRUNG:  
Architekturbüro, Bauleitung  
Generalunternehmung, Schätzungen  
Schanzweg 6, 5724 Dürrenäsch  
Telefon 062 767 61 61  
[www.gartenweg-beinwil.ch](http://www.gartenweg-beinwil.ch)



**Gartenweg** BEINWIL AM SEE

Jetzt Projektunterlagen bestellen!

Tag der offenen Tür: Überbauung Gartenweg Beinwil am See



Das Haus Gartenweg 6 in Beinwil am See: Ein Blick hinter die Fassaden lohnt sich auf jeden Fall.

**Aussergewöhnliche Wohnlage, die Natur, der See, die Infrastruktur: Beinwil am See steht als Wohnort hoch im Kurs. Nicht zuletzt auch darum, weil immer wieder attraktive Wohnobjekte entstehen. Wie etwa am Gartenweg. Am 10. und 11. August lädt die Firma Roth Bau + Planungs AG zum Tag der offenen Tür ein.**

Die Bautätigkeit im Gebiet Gartenweg in Beinwil am See ist unübersehbar. Hier entstehen drei Wohnhäuser mit 3½- und 4½-Zimmer-Mietwohnungen sowie vier Objekte mit Eigentumswohnungen, die für Wohnerlebnis pur stehen werden. Der Rohbau der ersten Mietwohneinheit (Gartenweg 6) ist abgeschlossen, bezugsbereit wird sie ab 1. Oktober sein. Am 10. und 11. August lädt die Firma Roth Bau + Planungs AG zum Tag der offenen Tür ein (siehe auch Inserat in dieser Ausgabe). Das Wohnen soll dabei keine Wünsche offen lassen. Nach diesen Kriterien sind die Wohneinheiten geplant und gebaut. Die Wohnungen sind grosszügig dimensioniert, lichtdurchflutet und bestechen durch eine kluge Raumeinteilung. Beim Bau kamen hochwertige Materialien zur

Anwendung, die aufwändig verarbeitet wurden. Hochwertig sind auch die Einbaugeräte in der Küche. Hier wurde auf Schweizer Qualität der Marke V-Zug gesetzt. Jede Wohnung verfügt ausserdem über eine Waschmaschine mit Wärmepumpentrockner derselben Marke. Die Wohnhäuser sind MINERGIE-zertifiziert, verfügen über Kunststoffenster mit 3-fach-Isolierverglasung und einer kontrollierten Belüftung. Die Komfortbelüftung kann für jede Wohnung individuell geregelt werden, was zusammen mit der vorbildlichen Isolation für einen positiven Energiespareffekt sorgt. Die Nettowohnflächen der Wohnungen bewegen sich zwischen 75 und 100 m². Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon (Parterrewohnungen mit Terrassen). Eine Aussicht der besonderen Art auf See und Berge bietet die südseitige 3½-Zimmer-Attikawohnung. Sie verfügt über eine 135 m² grosse Dachterrasse. Die zentrale Lage mit dem Bahnhof in der Nähe macht das Wohnen auch im Alter attraktiv. Wer den Traum vom Wohnen sucht, könnte am Gartenweg in Beinwil am See fündig werden. Darum: Auf zum Tag der offenen Tür!



Die Rose als Emotion holt Sie ab – in eine andere Welt! Eine bleibende Erinnerung! Lassen Sie sich von ihr verzaubern, sei es bei einem Rundflug oder im Rahmen eines unserer Spezialarrangements – [www.roseheli.com](http://www.roseheli.com), Tel. 062 721 44 44 / 079 402 1971.



Sie und die Rose: Ein Traumpaar mit dem leisesten Heli unterwegs.



Heliport: Das Zuhause der Rose für Ihr Catering und/oder Fotosessions in romantischer Umgebung.



Der als schönste geltende Heliport der Schweiz er wartet Sie im Kanton Aargau, zwischen Holziken und Uerkheim gelegen. Rose Helicopter AG unternimmt alles, damit Ihr Event zum Volltreffer wird und offeriert Ihnen einen Gutschein von CHF 50.– ab einer Flugzeit von 45 Minuten (gültig 1x/Flug, n. kum.).



*Der japanische Knöterich gehört zu den Neophyten.*

**Im August bietet der Natur- und Vogelschutzverein Seengen gleich zwei Veranstaltungen für die interessierte Bevölkerung unserer Gemeinde an: Am 11. August führt er Natur-schutzarbeiten im Bereich Neophyten für Erwachsene und Kinder durch und am 25. August beteiligt er sich wie jedes Jahr am regionalen Jugendplauschtag der Seetaler Gemeinden für die Dritt- bis Fünftklässler.**

Neophyten (Neupflanzen) sind Pflanzenarten, die von Natur aus nicht in unserem Gebiet vorkommen, sondern erst durch den Einfluss des Menschen seit Ende des 15. Jahrhunderts aus Asien oder Amerika eingeführt worden sind. Als «invasive Neophyten» werden Pflanzenarten bezeichnet, die unerwünschte Auswirkungen auf andere Arten haben, z.B. indem sie sich so stark ausbreiten, dass sie diese aus ihrem charakteristischen Lebensraum verdrängen. Ein regelmässiges Auslichten zum Schutz der heimischen Flora und Fauna ist deshalb wichtig.

### Den Neophyten gehts an den Kragen

Am Samstag, 11. August, haben Interessierte die Gelegenheit, mehr über dieses Problem zu erfahren und anschliessend im Rahmen von Naturschutzarbeiten



*Eine wunderbare Natur wartet auf die Jugendlichen.*

zusammen mit dem NVS Neophyten auf unserem Gemeindegebiet auszulichten. Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Schulhaus, Durchführung bei jeder Witterung. Bitte bringen Sie Arbeitshandschuhe, gutes Schuhwerk, bei schönem Wetter Sonnenschutz und bei schlechtem Wetter einen Regenschirm mit.

### Regionaler Jugendplauschtag

Der regionale Jugendplauschtag der sechs Aargauer Seetal Gemeinden findet dieses Jahr am Samstag, 25. August in Sarmenstorf statt. Dritt- bis Fünftklässler aus der Gemeinde Seengen haben dabei die Gelegenheit, von 9.00 bis ca. 16.00 Uhr begleitet von Mitgliedern des Natur- und Vogelschutzverein Natur auf sechs Stationen direkt zu erleben und besser kennen zu lernen.

### Schüler, meldet euch an!

Anmeldetalons werden nach den Sommerferien in den betroffenen Schulklassen verteilt. Anmeldeschluss ist der 17. August 2012. Das genaue Programm und der Treffpunkt werden noch bekannt gegeben.

Fragen oder Anregungen richten Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: [nv-seengen@bluewin.ch](mailto:nv-seengen@bluewin.ch)

# WEBSITES

Auch eine unserer Stärken.

Mehr Infos auf unserer Website: [artwork.ch](http://artwork.ch)

**ARTWORK**  
werbeagentur sw

artwork ag • Hauptstrasse 2 • 5734 Reinach • Tel. 062 765 60 00

# SCHMID GERÜSTE GMBH

gut gerüstet

Hauptstrasse 35  
5737 Menziken  
Tel. 062 772 03 03  
Fax 062 772 03 04  
[schmid-gerueste.ch](http://schmid-gerueste.ch)

Zuverlässiger Gerüstbauer aus der Region: **Wir sind ein Aufsteller für Sie!**

## Ihre Renault- und Mazda-Vertretung



**Für Sie vergrössert und ausgebaut**

## Autohus AG Sarmenstorf

Hilfikerstrasse 14, 5614 Sarmenstorf  
Tel. 056 667 13 45, [www.autohus.ch](http://www.autohus.ch)



## Zumba-Party auf dem Sportplatz

**Bewegung macht Freude und in der Gruppe zu heissen Rythmen erst recht. Und wenn man Party-Spass und Sport kombinieren kann, ist sowieso alles perfekt. Dann heisst es: Zumba-Party, marsch! Am Freitag, 24. August steigt bei der Sportanlage Seengen (roter Platz) ein solcher Event, bei welchem Jung und Alt die Hüfte schwingen kann.**

Dass sich Seengerinnen und Seenger bewegen können, haben sie im Rahmen von «Seengen bewegt» bewiesen. Die Zumba-Party ist so etwas wie ein Folge-Event, der von Esther Lüthi von [fitpunkt.ch](http://fitpunkt.ch) in Zusammenarbeit mit der Sportkoordination der Gemeinde Seengen mit Daniela Renner initiiert wird. Dabei hofft sie natürlich auf eine ebenso grosse Beteiligung wie im Mai. «Wir wollen an diesem Abend Feeling, Bewegung und Freude bieten», wie sie sagt. Dass Zumba boomt, weiss sie als zertifizierte Kursleiterin natürlich am besten. Das Tanz-Fitness-Programm, das von lateinamerikanischen Tänzen inspiriert ist und von einem kolumbianischen Tänzer und Choreographen in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde und Tanz- und Aerobic-elemente enthält, zieht Leute aller Schichten und jeden Alters in die Studios. «Die jüngste Teilnehmerin in meinen Kursen ist sechzehn Jahre, die älteste siebzig Jahre alt», erzählt Esther Lüthi. Für sie ist es schön zu sehen, wie man sich generationenübergreifend zu den heissen Rythmen bewegt. Der Spass ist ein Sache, der positive Nebeneffekt die andere. Bevor die Teilnehmer es nämlich bemerken, werden sie fit und gewinnen an Energie und einem guten Lebensgefühl. Die regelmässigen Teilnehmer von Zumba-Fitness-Partys entwickeln oft eine eingeschworene Gemeinschaft.

### Holen Sie sich Ihr Ticket!

Eine Gemeinschaft, die sich auch bei der Zumba-Party in



Seengen bilden soll. Gestartet wird bei schönem Wetter auf dem roten Platz der Sportanlage um 19.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der Halle statt. Das Tanz-Nonstopprogramm dauert zwei Stunden und wird von Esther Lüthi und vier weiteren zertifizierten Instruktoren geleitet. Wer zwischendurch eine Stärkung braucht, kann sich mit Früchten und Getränken (darunter der Zumba-Drink) stärken. Währenddem Früchte und Getränke dank Sponsoren gratis sind, ist eine Teilnahme an der Zumba-Party kostenpflichtig. Das Ticket kostet im Vorverkauf 15 Franken, an der Abendkasse sind 25 Franken zu berappen. Jugendliche bis 18 Jahre können vom Gratis-eintritt profitieren. Ticketbestellungen nimmt Esther Lüthi via E-Mail [estherluethi@fitpunkt.ch](mailto:estherluethi@fitpunkt.ch) entgegen. Sie freut sich nicht nur auf eine bewegte Zumba-Party, sondern speziell auch auf den November. Dann eröffnet sie an der Egliswilerstrasse 50 (im Gebäude Maler Roth) ihr Zumba-Studio. Details dazu folgen in einer späteren Ausgabe des Seenger Dorfheftlis.





immo consult lindenmann

Hauptstrasse 29  
5616 Meisterschwanden  
[www.ic-immoconsult.ch](http://www.ic-immoconsult.ch)



verkaufen bewerten vermarkten

Immobilien sind  
unsere Leidenschaft

Hauptstrasse 29 5616 Meisterschwanden  
056 664 70 10 [www.ic-immoconsult.ch](http://www.ic-immoconsult.ch)

# 30 Musterküchen!



**mcc** megaküchen  
center

Hallwilerstrasse 42  
Tel. 062 777 49 00

5724 Dürrenäsch  
[www.mega-kuechen.ch](http://www.mega-kuechen.ch)